



Wiesbaden Skeet Open 2020

Pfingstturnier

Liebe Schützenfreunde,

auch in diesem Jahr lädt der Wurftaubenclub Wiesbaden e. V. wieder ein zu einem Pfingstturnier über.

125 Scheiben Skeet und Finale.

Das ausgeschüttete Gesamtpreisgeld beträgt, bei einer Teilnahme von mindestens 42 Schützen,

5.000 €

Einzelheiten zum Turnier findet ihr auf den folgenden Seiten.

Für warme und kalte Speisen sowie Getränke sorgen Peter Gombert und sein Team in der vereinseigenen Gaststätte mit einem abwechslungsreichen Angebot.

Alle Informationen zum Turnier, der Anmeldung und dem Ablauf auch unter www.wtc-wiesbaden.de.

Der Vorstand des Wurftaubenclubs Wiesbaden wünscht allen Teilnehmern viel Erfolg und einen spannenden und abwechslungsreichen Wettkampf!

Wiesbaden Skeet Open 2020

Teilnahmebedingungen

1. Die Teilnahme am Wettkampf kann durch Schützen mit gültiger waffenrechtlicher Erlaubnis und eigener Waffe sowie durch Mitglieder des Wurftaubenclubs Wiesbaden erfolgen. Über die Teilnahme entscheidet in Zweifelsfällen die Wettkampfleitung.
2. Als Junior gelten Teilnehmer mit Geburtsjahr bis einschließlich 2000.
3. Mit Anmeldung und Teilnahme am Wettkampf bestätigt der Teilnehmer, dass er die datenschutzrechtlichen Informationen des Ausrichters in der jeweils gültigen Fassung zur Kenntnis genommen hat und diese anerkennt. Die datenschutzrechtliche Information kann im Internetauftritt des Wurftaubenclubs Wiesbaden e. V. unter [www.wtc-wiesbaden.de/Einladungen und Ausschreibungen](http://www.wtc-wiesbaden.de/Einladungen_und_Ausschreibungen) eingesehen werden.
4. Die maximale Anzahl an Teilnehmern ist auf 60 Schützen begrenzt.
5. Voraussetzung für eine garantierte Teilnahme am Wettkampf ist der vorherige Eingang des Startgeldes auf die in der Einladung angegebene Bankverbindung. Der zeitliche Eingang des Startgeldes entscheidet im Zweifel über die Reihenfolge bei der Platzvergabe.
6. Bei einer Überschreitung der maximalen Teilnehmerzahl wird eine Warteliste angelegt. Nachrücken kann nur der Schütze, der am ersten Wettkampftag um 08:30 Uhr auf dem Stand anwesend ist und sich nach Aufruf bei der Wettkampfleitung meldet. Über die Reihenfolge in der Warteliste entscheidet der zeitliche Eingang der Anmeldung.
7. Das überwiesene Startgeld wird bei einem Rücktritt des Schützen nur dann erstattet, wenn der frei gewordene Platz anderweitig vergeben werden kann. Die Erstattung erfolgt in dem Fall maximal in der Höhe des Startgeldes des nachfolgenden Schützen.
8. Jeder Teilnehmer ist für die von ihm abgegebenen Schüsse verantwortlich und muss einen ausreichenden Versicherungsschutz sicherstellen. Der Ausrichter übernimmt keine Haftung!
9. Es gelten generell die in der Einladung bekannt gegebenen Bedingungen.
10. Es wird nach den Regeln des DSB und der ISSF und nach der Finalregel 2012 geschossen.
11. Die veröffentlichten Rotteneinteilungen einschließlich der jeweiligen Schießzeiten sind für die Schützen verbindlich. Schützen, die nicht zum Beginn einer Rotte auf dem jeweiligen Stand anwesend sind, können aus der jeweiligen Rotte ausgeschlossen werden. Es besteht kein Anrecht darauf, die verpasste Runde nachholen zu können.
12. Legt ein Schütze Protest gegen eine Wettkampfrichterentscheidung ein, bildet die Wettkampfleitung eine Jury, die aus drei erfahrenen Schützen besteht. Der Schütze hat eine Protestgebühr in Höhe von 100 € zu zahlen, die bei Erfolglosigkeit des Protestes verfällt.
13. Die Preisgelder sowie Munitions- und Sachpreise werden am Ende des Wettkampfes direkt ausgehändigt. Ist der jeweilige Schütze nicht anwesend oder hat er nicht zuvor gegenüber der Wettkampfleitung einen Vertreter benannt, verfällt der Anspruch des Teilnehmers.